Programmieren und Software-Engineering II Übung 13

| N | lame: | Klasse: | Datum: | |
|---|-------|--------------------|--------|--|
| | | | | |

Lernziele:

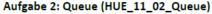
- · Objektorientierte Programmierung
- Klassen/Objekte: Erstellen und Verwenden
- Dynamische Datenstrukturen

Aufgabe 1: Stack (HUE_11_01_Stack)

Der Stapelspeicher (Stack) ist eine wichtige dynamische Datenstruktur. Der Stack funktioniert nach dem *LIFO* (*Last-In-First-Out*) Prinzip.

Erstelle eine Klasse Stack für Ganzzahlen (Integer) und implementiere folgende Methoden:

- push: Erweitert das Array um eine Stelle, die neue Zahl wird vorne angefügt.
- pop: Verkürzt das Array um eine Stelle, die Zahl an der ersten Stelle (Index 0) wird zurückgegeben.
- isEmpty: Prüft, ob der Stack leer ist.
- isFull: Prüft, ob der Stack voll ist. (Legen sie die maximale Größe des Stack als Konstante fest.)
- peek: Liefert den obersten Wert am Stack, ohne ihn zu entfernen.



Eine weitere wichtige Datenstruktur in der Informatik ist die Queue (Warteschlange). Sie funktioniert nach dem FIFO (First-In-First-Out) Prinzip.



Erstelle eine Klasse Queue um eine Warteschlange zu simulieren. In der Queue werden Integer-Objekte gespeichert.

- enqueue: Erweitert das Array um eine Stelle, die neue Zahl wird vorne angefügt.
- dequeue: Verkürzt das Array um eine Stelle, die Zahl an der letzten Stelle wird zurückgegeben.
- isEmpty: Prüft, ob die Queue leer ist.
- isFull: Prüft, ob die Queue voll ist. (Legen Sie die maximale Länge der Queue als Konstante fest.)
- peek: Liefert den nächsten Wert in der Queue, ohne ihn zu entfernen.

Aufgabe 3: LinkedQueue (HUE_11_03_LinkedQueue)

Implementiere die Queue erneut OHNE ein Array für die Datenhaltung zu verwenden. Verlinke lediglich die Objekte miteinander. Erstelle dazu eine Klasse QueueItem, das eine Zahl speichert und zusätzlich eine Referenz zum Nachfolger (QueueItem next) beinhaltet.

Stelle die gleichen Methoden wie in Aufgabe 2 zur Verfügung.